

## Protokolleintrag vom 03.05.2006

2006/138

### Postulat von Marlène Butz (SP) und Astrid Hirzel (CVP) vom 3.5.2006: VBZ, Fahrplan der Buslinie 39

Von Marlène Butz (SP) und Astrid Hirzel (CVP) ist am 3.5.2006 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie

a) der 20-Minuten-Takt auf der Quartierbuslinie 39 auch über den Fahrplanwechsel 2006 (Dezember 06) hinaus erhalten werden kann und wie

b) die Linienführung der Quartierbuslinie 39 so verändert werden kann, dass der Bus in Zukunft den Rigiplatz bedienen kann. Denkbar wäre z. B., bei der Talfahrt eine Schlaufe über den Rigiplatz zu fahren. Die bestehende Haltestelle Langensteinenstrasse beim Altersheim Oberstrass darf von der Änderung nicht betroffen sein.

Begründung:

Das Quartier Hintere Frohburgstrasse / In der Hub liegt hinter der Universität Irchel. Das Quartier ist auf das Zentrum Rigiplatz ausgerichtet; dieser ist jedoch nur auf Umwegen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Eine Umfrage im Quartier hat gezeigt, dass ein grosses Bedürfnis nach einer direkten Busverbindung zum Rigiplatz besteht. Eine geänderte Linienführung würde die Linie 39 auch für andere Personen attraktiver machen. Dies würde die Auslastung des Busses und damit auch den Kostendeckungsgrad verbessern.

Die ca. 40 Kinder und Jugendlichen aus dem Quartier haben einen langen und anspruchsvollen Schulweg. Dieser ist insbesondere für Kindergärtler und Unterstufenschülerinnen nicht bewältigbar ohne private Transportdienste. Das Ziel muss jedoch sein, dass Kinder ihren Schulweg selbständig und zu Fuss (bzw. in Kombination mit dem öV) zurücklegen können.

Gemäss Fahrplanentwurf für den Fahrplanwechsel 2006 soll die Linie 39 ab Dezember 2006 neu statt im 20- nur noch im 30-Minutentakt verkehren. Der Bus ist aber bereits heute, im 20-Minuten-Takt, bei schönem Wetter am Wochenende überlastet; so dass PassagierInnen stehen gelassen werden müssen. Es ist nicht einsichtig, warum unter solchen Voraussetzungen eine Taktreduktion vorgenommen werden soll.

Durch die Reduktion des Taktes auf 30 Minuten und die daraus folgende Umstellung auf nur noch 1 Fahrzeug für diese Linie würden die Fahrzeiten sehr knapp. In Zukunft könnte nur noch jede zweite Fahrt über die Haltestelle Zoo hinaus nach Im Klösterli geführt werden. Das bedeutet, dass die Haltestelle nur noch einmal pro Stunde bedient würde (heute: 3 mal pro Stunde).